

Nach Ref-Abbruch als Angestellte arbeiten?

Beitrag von „Seph“ vom 28. Dezember 2022 22:44

[Zitat von calmac](#)

Ähm? Ob ich das Studium in der Regelstudienzeit schaffe oder auf 30 Semester hinziehe: Die Menge an Leistungspunkte bleibt doch gleich.

Wenn man sich rein auf das Minimalstudium für einen bestimmten Abschluss konzentriert, stimmt das. Ich hatte wie offenbar einige andere Foristen hier auch die Freiheit vor dem Bologna Prozess genutzt, um etwas über den Tellerrand zu schauen und neben meinem eigenen MINT-lastigen Studium auch Veranstaltungen in Jura, Philosophie und Wirtschaft besucht. Auch in den Erziehungswissenschaften habe ich nicht nur die Mindestanzahl an Seminaren mitgenommen, sondern eine etwas breitere thematische Palette abdecken können. Ob es diese Freiheiten heute noch gibt, weiß ich nicht.